

Schulinterner Lehrplan für das Fach

„Russland – Sprache und Kultur“ (Wahlpflichtbereich II)

Gymnasium Am Turmhof

(Fassung vom April 2024, überarbeitet im August 2024)

erstellt in Anlehnung an das vom Schulministerium veröffentlichte
„Beispiel für einen schulinternen Lehrplan Gymnasium – Sekundarstufe I Russisch
(Fassung vom 17.06.2020)“

Fundort: <https://www.schulentwicklung.nrw.de/lehrplaene/lehrplannavigator-s-i/gymnasium-aufsteigend-ab-2019-20/index.html> am 30.04.24 und als pdf-Datei am 30.10.2021)

Inhalt	Seite
1 Rahmenbedingungen der fachlichen Arbeit.....	2
2 Entscheidungen zum Unterricht	3
2.1 Unterrichtsvorhaben.....	3
2.2 Grundsätze der fachdidaktischen und fachmethodischen Arbeit	7
2.3 Grundsätze der Leistungsbewertung und Leistungsrückmeldung.....	7
2.4 Lehr- und Lernmittel.....	11
3 Entscheidungen zu fach- und unterrichtsübergreifenden Fragen.....	11
4 Qualitätssicherung und Evaluation.....	11
5 Anteile des Fachs Russland - Sprache und Kultur Medienkompetenzrahmen.....	11

1 Rahmenbedingungen der fachlichen Arbeit

Fachliche Bezüge zum Leitbild der Schule

Wertschätzend, weltoffen, leistungsorientiert das wollen wir auch in unserem Angebot im Wahlpflichtbereich II im 9. Und 10. Schuljahr mit dem Fach *Russland-Sprache und Kultur* leben.

Seit 2010 pflegt unsere Schule enge Kontakte zum 21. Gymnasium der Stadt Kemerovo in Sibirien. Aus diesem Grund war die Einführung unseres Fachs im Jahr 2018 folgerichtig und erweiterte somit unser Bildungsangebot um ein attraktives lebensnahes und authentisches Fach.

Fachliche Bezüge zu den Rahmenbedingungen des schulischen Umfelds

Das Gymnasium Am Turmhof befindet sich in einem wachsenden Einzugsgebiet, in dem viele russischsprachige Familien und solche mit slawischem Hintergrund wohnen.

Fachliche Bezüge zu schulischen Standards zum Lehren und Lernen

Die Fachgruppe Russisch umfasst zwei Lehrkräfte, von denen eine die Fakultas für Russisch in der Sekundarstufe I und II besitzt und die zweite ist eine Muttersprachlerin. Die Fachkonferenz tritt in der Regel zweimal, mindestens jedoch einmal pro Schuljahr zusammen, um notwendige Absprachen insbesondere im Hinblick auf eine kontinuierliche Unterrichtsentwicklung zu treffen. Neben den Lehrkräften für das Fach Russisch nehmen auch nach Möglichkeit (sofern sich Interessenten für die Fachschaften gemeldet haben) ein Vertreter der Elternschaft sowie eine Schülerin bzw. ein Schüler an den Sitzungen teil. Darüber hinaus finden zu bestimmten Aufgaben Treffen sowie Dienstbesprechungen statt.

Das Selbstverständnis des Russischunterrichts am Gymnasium Am Turmhof ist bestimmt von dem Bestreben, die Schülerinnen und Schüler durch einen interessanten, aktuellen und auf authentischen Sprachgebrauch zielenden Unterricht zu selbstständigen und bewussten Lernenden und Nutzern dieser wichtigen Sprache und interkulturell handlungsfähig zu machen. Neben dem Spracherwerb legen wir Wert auf den Erwerb landeskundlicher Kenntnisse.

Die Schule verfügt über einen Fachraum Russisch mit einem Bildschirm, der mit PCs oder iPads verbunden werden kann. Außerdem steht eine großformatige Landkarte zur im Raum Verfügung. Die Kursteilnehmerinnen und Teilnehmer verfügen über eine eigenes iPad, welches sie für unterrichtliche Zwecke nutzen können.

Als Maßnahme der individuellen Förderung und zur Unterstützung des selbstgesteuerten Lernens werden den Kursteilnehmerinnen und Kursteilnehmern über die Lern-App ANTON Vokabellisten zur Verfügung gestellt. Das Lehrwerk bietet die Möglichkeit Hörtexte abzurufen.

Ebenso steht im Fachschaftsschrank eine kleine Bibliothek zur Verfügung, die bei Bedarf genutzt werden kann.

Fachliche Zusammenarbeit mit außerunterrichtlichen Partnern

Unsere Schule nimmt jedes Jahr am Sprachwettbewerb *Spielend Russisch lernen* teil.

Die Schülerinnen und Schüler können sich am Schüleraustausch zwischen dem Gymnasium Nr. 41 in Kemerovo beteiligen, der allerdings wegen der aktuellen politischen Lage ruht. Die Begegnungen fanden in der Vergangenheit alle 1-2 Jahre wechselseitig in Mechernich und Kemerovo statt.

2 Entscheidungen zum Unterricht

2.1 Unterrichtsvorhaben

Klasse 9

1. Quartal (ab 24/25 ggf. Tausch Quartal 1 und 3)

1 Здравствуйте!

Kompetenzorientierte Ziele und Inhalte

- sich vorstellen
- nach Namen und Beruf fragen und dazu Auskunft geben
- sich begrüßen und verabschieden
- Internationalismen erkennen
- 25 Buchstaben und deren lautliche Umsetzung kennenlernen und anwenden

Sprachliche Mittel

- Russisches Alphabet: – 25 Buchstaben
- Substantive: – Schreibregeln (Groß- und Kleinschreibung)
- Verben: – Wiedergabe von **sein** im Präsens
- Personalpronomen: – **я, ты, вы** (formelle und informelle Anrede)
- Wortbildung: – russische Namen
- Aussprache: – unbetonte Vokale **е / о**
– Funktion des Weichheits- und Härtezeichens
- Intonation: – Aussage- und Fragesätze

Interkulturelle Inhalte

- kyrillische Schrift als kultureller Wert
- Anredeformen, Zusammensetzung russischer Namen, Vornamen: Verkleinerungsformen
- formelle und informelle Begrüßung / Verabschiedung
- einige russische Städte und Regionen kennen lernen

1

Leistungsüberprüfung: Schriftliche Klassenarbeit

2. Quartal

2 Мы из Владимира

Kompetenzorientierte Ziele und Inhalte

- nach dem Namen fragen und ihn nennen
- jemanden vorstellen und darauf reagieren
- sich nach dem Befinden, der Herkunft und Nationalität erkundigen und Auskunft dazu geben
- acht Buchstaben und deren lautliche Umsetzung kennenlernen und anwenden
- das gesamte Alphabet anwenden

Sprachliche Mittel

- Personalpronomen: – Nominativ und Akkusativ Singular / Plural
- Substantive: – Nominativ Singular
– **из** + Genitiv Singular
– Genus
- Aussprache: – harte und weiche Konsonanten

Interkulturelle Inhalte

- Vorstellungsregeln in Russland und Deutschland kennen lernen und vergleichen
- einige russische Städte kennen lernen
- Informationen zum "Goldenen Ring" erhalten

2

¹ Aus den Handreichungen zum Unterricht von **Jasno! neu**, Klett Sprachen

² ebenda

Leistungsüberprüfung: Schriftliche Klassenarbeit

3. Quartal

Projektarbeit zu einem landeskundlichen Thema z.B.:

- Bildende Kunst des 19. Jahrhundert in Russland
- Bodenschätze (Industrie) in Russland
- Das Bernsteinzimmer
- Das mächtige Häuflein
- Das russische Schulsystem
- Eremitage in Sankt Petersburg
- Geschichte von Sankt Petersburg
- Gesundheitswesen in Russland

Besuch der Universitäts- und Stadtbibliothek in Köln (Umfang: 1.-8. Std.)

Ziel: Heranführen der Lernenden an wissenschaftliches Arbeiten, damit sie diese Quelle ggf. für die Recherchen zu ihrer Projektarbeit nutzen können.

Vor Ort: Anmeldung und erste Orientierung im Haus, denn nur angemeldete Nutzer der Universitätsbibliothek können z.B. E-Books ausleihen.

Vorbereitung (vor der Exkursion): virtuellen Führung und/oder Einführung in die Bibliotheksbenutzung (Umfang: ca. 3 Unterrichtsstunden)

Leistungsüberprüfung: Projektarbeit und deren Präsentation

4. Quartal (anteilig auch schon im 3. Quartal)

3 Где вы живёте?

Kompetenzorientierte Ziele und Inhalte

- nach dem Herkunftsland fragen und darauf antworten
- fragen und sagen, welche Sprache(n) jemand (wie gut) spricht
- nach Wohnort, Adresse, Telefonnummer fragen und Auskunft darüber geben

Sprachliche Mittel

- Substantive: - Feminina auf -ия
- Nominativ und Genitiv Singular
- из + Genitiv Singular
- Präpositiv Singular (где?), в / на + Präpositiv Singular
- Verben: - Konjugationsklassen
- e-Konjugation (жить)
- и-Konjugation (говорить)
- Grundzahlen: 0 – 20
- Aussprache: - Wortbindung – из + Substantiv (Stimmgleichung, Vokalveränderung)

Interkulturelle Inhalte

- Angeben von Telefonnummern und Adressen in Russland
- Ausfüllen eines Check-in-Formulars (Hotel)
- Kennenlernen des Nordens Russlands (Archangelsk und Umgebung)

3

Leistungsüberprüfung: Mündliche Kommunikationsprüfung Der Zeitpunkt der Projektarbeit kann auch an einer anderen Stelle im Schuljahr liegen.

³ ebenda

10. Klasse

1. Quartal (Ggf. Rest aus 4. Quartal aus Klasse 9)

4 Моя семья

Kompetenzorientierte Ziele und Inhalte

- Familienangehörige und Freunde vorstellen
- Zugehörigkeit ausdrücken
- den Namen einer dritten Person erfragen und angeben
- die Anzahl der Familienangehörigen nennen
- fragen und sagen, was Familienangehörige beruflich machen und wo sie arbeiten

Sprachliche Mittel

- Pronomen: - Possessivpronomen der 1./2 Person im Singular und Plural (Nominativ)
- Personalpronomen der 3. Person im Singular und Plural (Nominativ und Akkusativ)
- Personalpronomen im Genitiv
- Verben: - Wiedergabe von „Haben / Nichthaben“ im Präsens
- Numerale: - Rektion der Grundzahlen 1-4
- Wortbildung: - maskuline und feminine Berufsbezeichnungen
- Aussprache: - unbetontes **e** nach ж und ш
- Ortsangaben: - где?

Interkulturelle Inhalte

- ein spezielles Merkmal russischer Berufs- und Dienstbezeichnungen für weibliche Personen kennen lernen
- Informationen zur Stadt Samara erhalten

4

Leistungsüberprüfung: Schriftliche Klassenarbeit

2. Quartal

Projektarbeit zu einem literarisch/künstlerischen Thema z.B.:

- Schriftsteller der klassischen russischen Literatur,
- Schriftsteller der Sowjetliteratur,
- Werke der klassischen russischen Literatur,
- Werke der Sowjetliteratur,
- Werke der neueren russischen Gegenwartsliteratur.

Hier dürfen die Lernenden das konkrete Thema selbst wählen. Jeweils zwei oder drei Lernende bearbeiten das gleiche Thema und

arbeiten zusammen, wobei jeder/jede Schüler/in ein klar abgegrenztes Unterthema bearbeitet und präsentiert.

Als Vorbereitung zur Projektarbeit:

Besuch der Universitäts- und Stadtbibliothek in Köln (Umfang: 1.-8. Std.)

Ziel: Heranführen der Lernenden an wissenschaftliches Arbeiten, damit sie diese Quelle ggf. für die Recherchen zu ihrer Projektarbeit nutzen können.

⁴ ebenda

5 В магазине

Kompetenzorientierte Ziele und Inhalte

- Lebensmittel im Supermarkt und auf dem Markt einkaufen
- fragen und angeben, wo man (gewöhnlich) Lebensmittel kauft
- nach bestimmten Lebensmitteln fragen und Waren verlangen
- Mengen, Gewichte und Verpackungen angeben
- Preise erfragen und nennen
- Sonderangebote verstehen
- eine Einkaufsliste schreiben
- Einkaufsgespräche führen

Sprachliche Mittel

- Numerale: - Grundzahlen 21 bis 200
- Rektion der Zahlwörter bei Preisangaben
- Substantive: - Einzahlwörter (Singulariatantum)
- Mehrzahlwörter (Pluraliatantum)
- Akkusativ Singular
- Nominativ / Akkusativ Plural
- Aussprache: - unbetontes я

Interkulturelle Inhalte

- landestypische Lebensmittel
- Währung in Russland
- Informationen zum Ökolandbau in Russland erhalten

5

Leistungsüberprüfung: Projektarbeit und deren Präsentation

3. Quartal

(Ggf. Rest aus 2. Quartal)

6 Свободное время

Kompetenzorientierte Ziele und Inhalte

- sich zu Freizeitaktivitäten äußern
- sich nach Hobbys erkundigen und sagen, was man in der Freizeit (nicht) gern macht
- sich darüber austauschen, wann / wie oft / an welchen Wochentagen man seinen Hobbys nachgeht und wohin man in der Freizeit (nicht) gern geht

Sprachliche Mittel

- Verben: - любить (и-Konjugation) + Akkusativ bzw. Infinitiv
- ходить (и-Konjugation)
- Konsonanten- / Betonungswechsel in der 1. P. Sg. (и-Konjugation)
- играть (е-Konjugation) во что? / на чём?
- reflexives Verb кататься (е-Konjugation)
- Zeitangaben: - когда? (в + Akkusativ)
- Aussprache: - т(ь)с bei reflexiven Verben

Interkulturelle Inhalte

- Freizeitverhalten der Russen kennen lernen
- Informationen zu Sotschi erhalten

6

Leistungsüberprüfung: Schriftliche Klassenarbeit

⁵ ebenda

⁶ ebenda

4. Quartal

7 Приятного аппетита!

Kompetenzorientierte Ziele und Inhalte

- russische Speisen und Getränke kennen und benennen
- sich austauschen, was man (nicht) gern zu den Mahlzeiten isst und trinkt
- nach der Uhrzeit fragen und darauf antworten
- Gäste empfangen und ihnen Getränke und Speisen anbieten
- sich bei Gastgebern bedanken
- nach einer Speise (einem Getränk) fragen
- Speisen und Getränke erklären
- eine Speisekarte verstehen und im Restaurant bestellen

Sprachliche Mittel

- Substantive: - Instrumental Singular
- Präpositionen: - с + Instrumental / без + Genitiv
- Verben: - unregelmäßige Verben:
есть / пить / хотеть
- Numerale: - Grundzahlen bis 5000
- Pronomen: - Personalpronomen der 1./2. P.
im Dativ
- Zeitangaben: - Uhrzeit
сколько времени? / когда?
- Aussprache: - Wortbindung: с + Substantiv
(Stimmangleichung)

Interkulturelle Inhalte

- Gewinnen von Informationen über typische russische Speisen, Getränke und Menüs
- einen berühmten traditionellen russischen Salat kennen lernen

7

Leistungsüberprüfung: Mündliche Kommunikationsprüfung

2.2 Grundsätze der fachdidaktischen und fachmethodischen Arbeit

Überfachliche Grundsätze

- motivierende und schüleraktivierende Inhalte und Problemstellungen
- Inhalt und Anforderungsniveau auf Lernende abgestimmt
- Unterrichtsgestaltung abgestimmt auf Ziele und Inhalte
- schülernahe Nutzung von Medien und Arbeitsmitteln
- Lernzuwachs
- Förderung der aktiven Teilnahme der Lernenden am Unterricht
- Förderung der Zusammenarbeit zwischen den Lernenden
- Berücksichtigung der individuellen Lernwege der Lernenden
- Förderung des selbständigen Lernens und Unterstützung dessen
- Angebot vielfältiger Sprachanlässe, um in der Zielsprache zu kommunizieren
- Förderung strukturierter Einzel-, Partner- und Gruppenarbeit sowie der Arbeit im Plenum
- vorbereitete Lernumgebung und Einhaltung des Ordnungsrahmens
- intensive Nutzung von Lehr- und Lernzeit
- positives pädagogisches Klima im Unterricht

⁷ ebenda

Fachliche Grundsätze

- zunehmende Verfolgung des Prinzips der funktionalen Einsprachigkeit (Ausnahmen: Sprachmittlung und Überprüfung der rezeptiven Kompetenzen)
- Einbindung und Nutzung vorhandener Sprachkenntnisse der Lernenden
- Gelegenheit zur interkulturellen Auseinandersetzung mit der ggf. eigenen interkulturellen Prägung der Lernenden
- Das eingeführte Lehrwerk bildet die Basis des Materialangebots und wird von den Unterrichtenden durch weiteres insbesondere authentisches, aktuelles Material ergänzt.
- Mündlichkeit als Schwerpunkt des Spracherwerbs
- Konstruktiver Umgang mit Fehlern, Identifizierung individueller Fehlerschwerpunkte, um selbständigen Lernfortschritt zu ermöglichen
- Fehlertoleranz im Mündlichen höher als im Schriftlichen, entscheidend ist gelungene Kommunikation
- Sicherstellung individueller Förderung durch binnendifferenzierende Maßnahmen und persönliche Beratung
- außerschulisches und außerunterrichtliches Lernen als Prinzip des Russischunterrichts (Austauschprogramme und Sprachwettbewerbe als außerschulische Lernorte)

2.3 Grundsätze der Leistungsbewertung und Leistungsrückmeldung

I. Beurteilungsbereich schriftliche Leistungen/ Klassenarbeiten

Zum Bereich *Schriftliche Arbeiten* zählen Klassenarbeiten. In der Regel wird einmal im Schuljahr gem. §6 Abs. 8 APO SI eine schriftliche Arbeit durch eine gleichwertige Form der schriftlichen oder mündlichen Leistungsüberprüfung ersetzt. In der Regel wird eine mündliche Kommunikationsprüfung durchgeführt. Außerdem wird eine weitere Klassenarbeit pro Schuljahr durch eine Projektarbeit ersetzt. (Vgl. Abschnitt 2.1)

Gestaltung der Klassenarbeiten

Die Lernenden erhalten im Unterricht Gelegenheit die in Klassenarbeiten verwendeten Aufgabenformate einzuüben.

In Klassenarbeiten ...

- zeigen die Lernenden, dass sie die in den Unterrichtsvorhaben (vgl. Abschnitt 2.1) ausgewiesenen Kompetenzen erworben haben,
- werden dem Lernstand angemessene Aufgabenformate verwendet,
- werden die eingeübten Kompetenzbereiche in angemessenem Umfang berücksichtigt.

Von Beginn an können offene Aufgaben Bestandteil jeder Klassenarbeit sein.

Übersicht der Klassenarbeiten mit inhaltlichen Anteilen von Sprache und Landeskunde:

Klasse 9 ab Sj. 24/25		Inhalt/Form	Anteil Landeskunde in %	Anteil Sprache in %
1. Hj.	1. Klassenarbeit	Projektarbeit zu einem landeskundlichen Thema mit mündlicher Präsentation	100,00%	0,00%
	2. Klassenarbeit	schriftlich ohne landeskundlichen Anteil	0,00%	100,00%
2. Hj.	3. Klassenarbeit	schriftlich mit kleinem landeskundlichen Anteil	15,00%	85,00%
	4. Klassenarbeit	mündlich mit kleinem landeskundlichen Anteil	15,00%	85,00%
	Gesamtanteil im Schuljahr:		130,00%	270,00%
Klasse 10		Inhalt/Form	Anteil Landeskunde in %	Anteil Sprache in %
1. Hj.	1. Klassenarbeit	schriftlich ohne landeskundlichen Anteil	0,00%	100,00%
	2. Klassenarbeit	Projektarbeit zu einem landeskundlichen Thema mit mündlicher Präsentation	100,00%	0,00%
2. Hj.	3. Klassenarbeit	schriftlich mit kleinem landeskundlichen Anteil	15,00%	85,00%
	4. Klassenarbeit	mündlich mit kleinem landeskundlichen Teil	15,00%	85,00%
	Gesamtanteil im Schuljahr:		130,00%	270,00%
Klasse 9 Sj. 23/24		Inhalt/Form	Anteil Landeskunde in %	Anteil Sprache in %
1. Hj.	1. Klassenarbeit	schriftlich mit landeskundlichen Anteil	30,00%	70,00%
	2. Klassenarbeit	schriftlich ohne landeskundlichen Anteil	0,00%	100,00%
2. Hj.	3. Klassenarbeit	Projektarbeit zu einem landeskundlichen Thema mit mündlicher Präsentation	100,00%	0,00%
	4. Klassenarbeit	mündlich ohne landeskundlichen Anteil	0,00%	100,00%
	Gesamtanteil im Schuljahr:		130,00%	270,00%

Korrektur und Rückgabe der Klassenarbeiten

- Kriterienorientierte Bewertungsraster,
- Kriterien, Aufgabenformate, Anforderungsgrad und Ablauf der Prüfung werden offengelegt und geübt,
- Zentrale Kompetenzen: Sprachmittlung, Leseverstehen, Hörverstehen, Sprechen
- bei russischsprachigen Lösungen steht die gelungene Kommunikation im Vordergrund, nicht die sprachliche Richtigkeit, die eine untergeordnete Rolle spielt,
- Lösungen werden bepunktet, erreichte und erreichbare Punktzahl werden einander gegenübergestellt
- Gewichtung der Teilaufgaben ergibt sich aus dem Zeitaufwand und dem Anforderungsniveau,
- bei Bedarf werden die Punkte durch einen Kommentar ergänzt, der Aufschluss über erreichte Kompetenzen und Anregungen zum Weiterlernen gibt,
- ausreichend: bis 45% der Gesamtpunktzahl,
- angestrebte Rückgabefrist einer Klassenarbeit: 2 Wochen max.

Dauer und Anzahl der Klassenarbeiten

Anzahl: Vgl. Abschnitt 2.2 Dauer: 45-60 min.

Mündliche Kommunikationsprüfung: 10-15 Minuten je Schüler/in

II. Beurteilungsbereich „Sonstige Leistungen“:

Zum Bereich „**Sonstige Leistungen**“ im Unterricht zählen

- Mitarbeit (Qualität und Quantität),
- das Erstellen von Dokumentationen zu bestimmten Themen,
- die Präsentation (z.B. mündliche, auch medial gestützte Kurzpräsentationen),
- die punktuelle schriftliche und mündliche Überprüfung einzelner Kompetenzen (z.B. Vokabeltests).

III. Bewertungskriterien

Die Bewertungskriterien für eine Leistung müssen auch für Schülerinnen und Schüler **transparent, klar** und **nachvollziehbar** sein. Die folgenden allgemeinen Kriterien gelten sowohl für die schriftlichen als auch für die sonstigen Formen der Leistungsüberprüfung:

- Qualität und Kontinuität der Beiträge
- Sachliche Richtigkeit bei angemessener Verwendung der Fachsprache
- Darstellungskompetenz, Komplexität/Grad der Abstraktion
- Selbstständigkeit im Arbeitsprozess und Einhaltung gesetzter Fristen
- Präzision und Differenziertheit der Reflexion
- bei Gruppenarbeiten
 - Einbringen in die Arbeit der Gruppe
 - Durchführung fachlicher Arbeitsanteile
- bei Projekten
 - Selbstständige Themenfindung und Dokumentation des Arbeitsprozesses
 - Grad der Selbstständigkeit und Qualität des Produktes
 - Reflexion des eigenen Handelns sowie Kooperation mit dem Lehrenden / Aufnahme von Beratung.

IV. Grundsätze der Leistungsrückmeldung und Beratung

- erfolgt mündlich oder schriftlich,
- spätestens zum Quartalsende,
- an Elternsprechtagen, durch individuelle Beratungen oder (Selbst-) Evaluationsbögen,
- Verwendung von in Fremdsprachen üblichen Korrekturzeichen,
- Schaffung von vielfältigen Gelegenheiten zur bewertungsfreien Leistungsrückmeldung während des Unterrichts,

2.4 Lehr- und Lernmittel

Jasno! neu A1-A2 Russisch für Anfänger Kursbuch mit Audios und Videos

Im Rahmen des Elterneigenanteils anzuschaffen: Jasno! neu A1-A2 Russisch für Anfänger Übungsbuch 18,99 Euro

3 Entscheidungen zu fach- und unterrichtsübergreifenden Fragen

- Vorstellung des Fachs im Rahmen des GAT-Entdeckernachmittags für künftige Schüler/innen und am Tag der offenen Tür,
- Teilnahme am Wettbewerb *Spielend Russisch lernen*

4 Qualitätssicherung und Evaluation

Unser schulinterner Lehrplan ist ein dynamisches Dokument und wird inhaltlich fortlaufend überprüft und ggf. angepasst.

5 Anteile des Fachs Russland - Sprache und Kultur am Medienkompetenzrahmen

Im Rahmen von Recherchen zu Themen im Bereich Landeskunde und der Benutzung von digitalen Unterstützungssapps zum Sprachenlernen (z.B. ANTON und Klett Augmented) finden folgende Bereiche des Medienkompetenzrahmens im Fach Russland - Sprache und Kultur Anwendung:

- 1.1 Medienausstattung (Hardware) kennen, auswählen und reflektiert anwenden; mit dieser verantwortungsvoll umgehen
- 1.3 Informationen und Daten sicher speichern, wiederfinden und von verschiedenen Orten abrufen; Informationen und Daten zusammenfassen, organisieren und strukturiert aufbewahren
- 2.1 Informationsrecherchen zielgerichtet durchführen und dabei Suchstrategien anwenden
- 2.2 Themenrelevante Informationen und Daten aus Medienangeboten filtern, strukturieren, umwandeln und aufbereiten
- 3.1 Kommunikations- und Kooperationsprozesse mit digitalen Werkzeugen zielgerichtet gestalten sowie mediale Produkte und Informationen teilen
- 4.1 Medienprodukte adressatengerecht planen, gestalten und präsentieren; Möglichkeiten des Veröffentlichens und Teilens kennen und nutzen
- 4.3 Standards der Quellenangaben beim Produzieren und Präsentieren von eigenen und fremden Inhalten kennen und anwenden
- 4.4 Rechtliche Grundlagen des Persönlichkeits- (u.a. des Bildrechts), Urheber- und Nutzungsrechts (u.a. Lizenzen) überprüfen, bewerten und beachten